

Erscheint täglich
früh 6^½ Uhr.

Redaktion und Expedition

Johannstraße 8.

Sprechstunden der Redaktion:
Vormittag 10—12 Uhr,
Nachmittag 5—6 Uhr.
Sie ist möglichst auszunehmen.

Abnahme der für die nächstliegende
Nummer bestimmten Umlaute an
Werktagen bis 3 Uhr Nachmittags,

an Sonn- und Feiertagen bis 6^½ Uhr.

In den Filialen für Aufnahme:

Cito Novum, Universitätsstraße 1.
Postamt Würzburg,
Katharinenstr. 25 (vert. u. Königplatz 7),
nur bis 6^½ Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N° 217.

Sonnabend den 4. August 1888.

Zur gesälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen

Sonntag, den 5. August,
Vormittags nur bis 10 Uhr
geöffnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtlicher Theil.

Konkurrenz.

**Die Ausführung
der Steinmezarbeiten**

1) das Metortenhaus und für den Kohlenschuppen,
2) das Reinigungs- und Regenwirrgebäude,
sowie für das Theaterrathausbau

bei dem Erweiterungsbau der II. Gedenkstätte soll in Accord

verdungen werden.

Die Bedingungen und Verdingungen für diese Arbeiten

liegen im Bureau der Gedenkstätte II, in Connewitz aus
und können dafelbst eingesehen resp. entnommen werden.

Beglückte Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift:

ad 1) Metortenhaus etc. Steinmezarbeiten,

ad 2) Reinigungsgebäude etc. Steinmezarbeiten

für die II. Gedenkstätte"

verschen in der Räthaus des Rathaus, Rathaus, 1. Etage,

und zwar bis zum

Montag, den 13. August d. J.,

Nachmittags 5 Uhr

eingreichen.

Der Rat behält sich jede Entschließung und insbesondere

das Recht vor, sämtliche Offerten abzuweisen.

Rechtschaffen am 2. August 1888.

**Der Rath der Stadt Leipzig
zu den Gedenkstätten.**

Gedenkstätte II. Leipzig-Connewitz.

Oberbrücke, Chammotte- und Metortenstücke,

ebenso

Fingasche

und zur Gehobenenauflage und zur Wegeherstellung:

Schlacke

werden billig abgegeben.

Konkurrenz.

Konkurrenz, den 4. dieses Monats,
soll mit der Herstellung einer Robe verhindert auf der Kreuzung
der Humboldt- und Löhrsstraße begonnen werden.

Bei diesem Zwecke wird von dem angegebenen Tage ab

die Humboldtsstraße

von der Nord- bis zur Waisenstraße

und die Löhrsstraße

von der Kreis bis zur Überstraße auf etwa 3 Tage

für den gesamten Fahrverkehr

gesperrt.

Leipzig, den 2. August 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig.

I. 5852. Dr. Georgi. Deut.

Konkurrenz.

Die Anlieferung von 150 Stück granitnen Einfallsteinen
mit runden Deckel zu Straßenbelebungen (Dreidner
Wasser) sollen an einen Unternehmer in Accord verdingen

werden.

Die Bedingungen und ein Probefuß für diese Lieferung

liegen bei unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathaus, 2. Ober-

geschoss, Zimmer Nr. 14, aus und können dafelbst eingesehen

werden, auch bestellt, auch ertheilt gegen Entrichtung der Gebühren

entnommen werden.

Beglückte Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift:

„Lieferung von Schleifen-Gusssteinen“

verschenken ebensofort und zwar bis zum 13. August 1888.

Der Rat behält sich das Recht vor, sämtliche Angebote

abzuweisen.

Leipzig, den 28. Juli 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig

Strassenbau-Deputation.

Konkurrenz.

Die Herstellung einer Schleuse III. Cl. in der wegen Er-

bauung der Wartshalle zu verlängerten Brüderstraße soll an

einen Unternehmer in Accord verdingen werden.

Die Bedingungen für diese Arbeit liegen in unserer

Tiefbau-Verwaltung, Rathaus, 2. Etage, Zimmer Nr. 14,

aus und können dafelbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung

der Gebühren entnommen werden.

Beglückte Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift:

„Schleuse in der verlängerten Brüderstraße“

verschenken ebensofort und zwar bis zum 15. August d. J.

Der Rat behält sich das Recht vor, sämtliche Angebote

abzuweisen.

Leipzig, den 31. Juli 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig

Strassenbau-Deputation.

Konkurrenz.

Der 2. Kirche, Vieh- und Grammarkt steht seit Dienstag

den 4. und Mittwoch den 5. September dieses Jahres.

Ähnlichlich der Viehmärkte besteht er bei den historischen

Einrichtungen; dagegen ist bezüglich des Grammarktes zur Kenntnis

der Einrichtungen zu bringen, daß der bisherige Viehdienststeller

dieses Reichs aufgegeben hat und daher jeder Markt sonst an

den neuen Unternehmer Herzog Gustavus in Auger-Crottens

Dorf vermietet wird. Herzog Gustavus ist seit dem 8. Jahrhundert

und seine Nachfolger zu erhalten.

Gütersdorf, den 8. August 1888.

Der Gemeinderath.

Gütersdorf, Gem.-Gothland.

Konkurrenz.

Die zum Bau einer Brücke über die Elster bei Möckern erforderlichen

Simmerarbeiten

sollen an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Die Bedingungen und Verdingungen für diese Arbeiten liegen bei unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathaus, 2. Ober-

geschoss, Zimmer Nr. 14, aus und können dafelbst eingesehen

resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden.

Beglückte Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift:

„Bau der Elsterbrücke bei Möckern“

verschenken ebensofort und zwar bis zum 10. August d. J.

Der Rat behält sich das Recht vor, sämtliche Angebote

abzuweisen.

Leipzig, den 26. Juli 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ib. 3169. Dr. Tröndlin. Kreishaus.

Ausschreibung.

Für den Neubau des Gedenkhauses an der Schenken-

dorffstraße sollen die Glaser, Tischler, Schlosser, Ge-

baudetriebe und Wasserleitungs-Arbeiten in

öffentlicher Submission vergeben werden.

Die Unterlagen für die einzelnen Arbeiten sind auf unserem

Gauamt, Hochbauverwaltung, Rathaus, II. Obergeschoss,

Zimmer Nr. 5, gegen Zahlung von 50.— für entnommen

und bis zum 13. August d. J. Nachmittags 5 Uhr eben-

falls dafelbst verriegelt und mit entsprechender Aufschrift verschlossen.

Die Auszahlung unter den Bewerbern und die Abteilung

sämtlicher Gebote behalten wir uns vor.

Leipzig, den 30. Juli 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig

Ib. 3266. Vom-Deputaten.

Ausschreibung.

Für den Neubau des Gedenkhauses an der Schenken-

dorffstraße sollen die Glaser, Tischler, Schlosser, Ge-

baudetriebe und Wasserleitungs-Arbeiten in

öffentlicher Submission vergeben werden.

Die Unterlagen für die einzelnen Arbeiten sind auf unserem

Gauamt, Hochbauverwaltung, Rathaus, II. Obergeschoss,

Zimmer Nr. 5, gegen Zahlung von 50.— für entnommen

und bis zum 13. August d. J. Nachmittags 5 Uhr eben-

falls dafelbst verriegelt und mit entsprechender Aufschrift verschlossen.

Die Auszahlung unter den Bewerbern und die Abteilung

sämtlicher Gebote behalten wir uns vor.

Leipzig, den 30. Juli 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig

Ib. 3266. Vom-Deputaten.

Ausschreibung.

Für den Neubau des Gedenkhauses an der Schenken-

dorffstraße sollen die Glaser, Tischler, Schlosser, Ge-

baudetriebe und Wasserleitungs-Arbeiten in

öffentlicher Submission vergeben werden.

Die Unterlagen für die einzelnen Arbeiten sind auf unserem

Gauamt, Hochbauverwaltung, Rathaus, II. Obergeschoss,

Zimmer Nr. 5, gegen Zahlung von 50.— für entnommen

und bis zum 13. August d. J. Nachmittags 5 Uhr eben-

falls dafelbst verriegelt und mit entsprechender Aufschrift verschlossen.

Die Auszahlung unter den Bewerbern und die Abteilung

sämtlicher Gebote behalten wir uns vor.

Leipzig, den 30. Juli 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig

Ib. 3266. Vom-Deputaten.

Ausschreibung.

Für den Neubau des Gedenkhauses an der Schenken-

dorffstraße sollen die Glaser, Tischler, Schlosser, Ge-

baudetriebe und Wasserleitungs-Arbeiten in

öffentlicher Submission vergeben werden.